

## Tanz auf dem Vulkan

Liebe Leser,

das private Geldvermögen wird kommendes Jahr eventuell auf über 8 Billionen Euro steigen. Diese Summe haben Haushalte in Aktien, Immobilien, Fonds als auch in Spareinlagen investiert. Letztere, mithin etwa 2,6 Billionen an liquiden Mitteln, verloren im ersten Quartal über 8 Milliarden. Der negative Realzins ist am Wirken. Die Inflationsrate steigt an, während der Geldzins um die Null liegt.

Nicht nur ihretwegen sollte die Freude gedämpft bleiben. Die Gründe für höhere Bewertungen liegen bei der Geldpolitik, nicht in der Renditequalität von Anlagen. Und die Leute warfen Spargroschen hinterher, da sie es wegen der Lockdowns nicht ausgeben konnten. Im Hintergrund werden darüber hinaus emsig die Messer gewetzt. Der deutsche Sparmichel – eine allzu willkommene Beute.

Das viele Spargeld lockt den Staat mit höheren Steuern an. Nach dieser Bundestagswahl wird es ernst. Die vielen neuen Versprechen müssen gegenfinanziert werden. Und, das viele Spargeld stellt eine perfekte Haftungsmasse für die EU-Schuldenunion dar. Am Ende dieser Szenerie wartet der „Haircut“ – der Abbau dieser Überschuldungsbeträge mit paralleler Reduzierung des Sparvermögens!

## Högschd überfällig

Liebe Leser,

zwei langjährige Gestalten nehmen fast gleichzeitig ihren Hut. Die Merkel und der ewige Jogi Löw, seines Zeichens Fußballbundestrainer. Ihr müsste man mit Schwung einen Knüppel nachwerfen. In sechzehn Jahren ein ganzes Land aus der Fassung gebracht. Besser hätten das alle Linken zusammen nicht gekonnt. Und mit Löw wurde ein Leistungs-Weltmeister zum Gesinnungs-Europameister.

Die einen stolpern über den Rasen, die anderen durchs Leben. Aber wichtig ist, die Regenbogenfarben hochzuhalten. Niederknien. Das zählt. Wer sollte noch verschwinden? Die Millionen Parasiten vor allem. Anstatt daheim ihre Häuser wieder aufzubauen, fressen die sich weiter durch und vermehren sich wie die Ratten in einer Dorfscheune. Und nicht nur das. Es kommen weitere angerannt.

Ah, und unsere abertausenden Nichtsnutze in den Großstädten? Dienstpflcht in Pflegeheimen anstelle nächtlicher Partys, Grölereien und Beschmierungen an

Hauswänden. Wird sich jedoch etwas ändern? Nein, nicht zu erwarten. Wird es gar noch schlimmer? Ja, steht zu vermuten. Ergo: Koffer packen statt Hausbau! Mobiles Verharren statt immobilen Festklebens. Oh ja, und das Geld zöge mit ...

## Deutsches Kabarett

Liebe Leser,

die Wahrheit ist ein wertvolles Gut, sagt der Kabarettist Andreas Rebers. Heisst, man muss sparsam mit ihr umgehen ... Und den Rest erledigt die Lückenpresse, ergänzt er süffisant. Ja, die Deutschen, ihr Umgang damit und dann die Folgen. Einen Platz an der Sonne erstrebte Kaiser Wilhelm. Göring wollte sich zu Meier umtaufen lassen, falls je eine britische Fliegerbombe auf das Berlin niederginge.

Die Rente sei sicher, meinte Nobby Blüm in den 80ern. Er gebe sein Ehrenwort, donnerte Uwe Barschel in die Mikrofone. Es werde keine Steuererhöhungen für die Einheit geben, sprach Kohl in 1990. Im gleichen Jahr meinte Franz Beckenbauer, der deutsche Fußball sei auf Jahre unschlagbar. Und, last but not least, dies „Wir schaffen das!“ einer breithüftigen und kinderlosen Landesverweserin.

Irrtum oder Täuschung. Politik liegt, wie das normale Leben, zwischen Kriminalfall und Irrenanstalt. Dennoch, so viel Irrtum kann es eigentlich nicht geben. Es hatte niemand die Absicht, eine Mauer zu errichten. Und sie wird noch in hundert Jahren bestehen, wenn ... So viele Kompass-Nadeln für die jeweils eigene Lebensplanung. Falsch lagen jederzeit die, welche das für bare Münze nahmen!